

# Design-Camp präsentiert Ergebnisse

Prämierung und Ausstellung am Wochenende auf dem Werkhof in Kukate



Michelle Mohr von der Kunsthochschule Berlin-Weißensee entwarf während des Design-Camps mögliche Lösungen für eine Verpackungs-Aufgabe der Firmen Huth & Fricke und Klank. Aufn.: M. Piesbergen

Ir **Kukate**. Seit zwölf Tagen findet auf dem Werkhof in Kukate das erste Design-Camp der Grünen Werkstatt Wendland statt: Vierzehn Design-Studierende der Hochschulen in Berlin, Halle und Hildesheim entwickeln Konzepte und Lösungen zu Fragestellungen wendländischer Unternehmen. An der Projektbörse des Design-Camps hatten sich unter anderem Nya Nordiska, SKF, Voelkel, Dreyer & Bosse, Werkhaus, Huth & Fricke und einige weitere Firmen der Region beteiligt. Aus mehr als 70 Themen, die zusammenkamen, wurden für das Design-Camp sechs Unternehmensprojekte ausgewählt. Die Ergebnisse werden am Wochenende von einer Expertenrunde bewertet und der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Ausstellung ist am heutigen Sonntag ab 16 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet, die Designer sind anwesend.